

Niederschrift
Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
DER UNIVERSITÄTSSTADT MARBURG

Sitzungstermin:	Dienstag, 15.07.2003
Sitzungsbeginn:	17:02 Uhr
Sitzungsende:	18:50 Uhr
Ort, Raum:	35037 Marburg, Sitzungssaal Hohe Kante, Barfüßerstraße 50, Eingang Hofstatt

Anwesend sind:

vom Haupt- und Finanzausschuss

Herr Aab, Peter	SPD	
Herr Acker, Matthias	SPD	
Herr Becker, Reinhold	SPD	
Herr Göttling, Dietmar	B 90 / Die Grünen	
Herr Heubel, Christian	CDU	
Herr Köster-Sollwedel, Henning	PDS/ML	
Frau Lotz-Halilovic, Erika	SPD	für Frau Dr. Kerstin Weinbach, ab 17:34 Uhr bei TOP 6
Frau Neuwohner, Elke	B 90 / Die Grünen	
Herr Rehlich, Jürgen	CDU	
Herr Röllmann, Jan-Bernd	FDP	für Herrn Heinz Ludwig
Herr Ludwig, Heinz	MBL	Entschuldigt
Frau Dr. Weinbach, Kerstin	SPD	Entschuldigt
Herr Dr. Wulff, Reimer	CDU	Entschuldigt

vom Magistrat: Oberbürgermeister Möller, Bürgermeister Vaupel und
Stadtrat Dr. Kahle

vom Ausländerbeirat: Frau Mojdeh Amdjadi

**vom Kinder- und
Jugendparlament:** ---

von der Verwaltung: die Herren Michel, Schnabel, Finger (Fachbereich Zentrale
Dienste), H. Hofmann (Prüfungsamt), Sprenger (persönlicher
Referent des Oberbürgermeisters), Frau Balje (Personalrat)
und die Herren Kauffmann und Preis (Finanzservice)

als Gäste: Herr Schüren (Stadtwerke)
Herr von Aschwege (MTM)
Herr Pfeiffer (Personalrat DBM)

Der Vorsitzende Becker eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Mitglieder des Ausschusses ordnungsgemäß geladen und in beschlussfähiger Anzahl erschienen sind.

Zur Tagesordnung bestehen folgende Änderungswünsche:

- Die Tischvorlage „Überplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt 2003“ wird als Tagesordnungspunkt 8.1 aufgenommen.
- Die Tischvorlage „Marburger Bus- und Service GmbH (MaBuS)“ wird als Tagesordnungspunkt 8.2 aufgenommen.
- Die Tischvorlage „Antrag der CDU-Fraktion betr. Hallenbad Wehrda“ wird als Tagesordnungspunkt 9.7 aufgenommen.
- Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr die vom Haupt- und Finanzausschuss in der Sitzung am 24. Juni 2003 beschlossenen Änderungen zu dem Tagesordnungspunkt 9.4 „Antrag der B 90/Die Grünen und SPD-Fraktionen betr. Erdgasbetriebene KFZ insbesondere Busse“ beraten und zur Annahme empfohlen hat. Somit besteht im Haupt- und Finanzausschuss kein erneuter Beratungsbedarf.

Wegen des Sachzusammenhanges werden die Tagesordnungspunkte 6 „Maßnahmen zur Restrukturierung von Dienstleistungen des Eigenbetriebs DBM“ und 9.6 „Antrag der SPD und B90/Die Grünen-Fraktionen betr. Schutz der Beschäftigten bei DBM-Umstrukturierung“ zusammen zur Diskussion aufgerufen.

Der Vorsitzende weist noch auf die ausgelegten Unterlagen hin bezüglich

- Stellungnahme des Kinder- und Jugendparlaments zum Entwurf der Gefahrenabwehrverordnung
- Vermerk zur Haushaltsplanaufstellung 2004 - Änderung der Gliederungs- und Gruppierungspläne sowie der Zuordnungsvorschriften

Nunmehr wird wie folgt verfahren:

TOP 1 Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 24. Juni 2003 und 1. Juli 2003

Gegen die Niederschriften bestehen keine Einwände.

Der Stadtverordnete Köster-Sollwedel regt an, dass zukünftig (wenn möglich) zu der Fortsetzung einer Sitzung an einem anderen Tag noch einmal hingewiesen wird.

**TOP 2 Marburger Ortsrecht
hier: Gefahrenabwehrverordnung über die Sicherheit und Ordnung auf
 und an den Straßen sowie in den Anlagen der Universitätsstadt
 Marburg (Marburger Straßenordnung)**

Vorlage: VO/1405/2003

Der Vorsitzende weist auf die zu Beginn der Sitzung verteilte Stellungnahme des Kinder- und Jugendparlamentes zu der Vorlage hin.

Der Stadtverordnete Götting beantragt, dass die vom Kinder- und Jugendparlament vorgeschlagenen Änderungen in die Vorlage aufgenommen werden.

Der Ausschuss beschließt einstimmig, der so geänderten Vorlage zuzustimmen.

Der Stadtverordnete Heubel beantragt die **A U S S P R A C H E**.

TOP 3 Marburger Ortsrecht
hier: XI. Nachtrag zur Satzung über die Benutzung von Tageseinrichtungen für Kinder (Kindergärten - Kindertagesstätten - Hort und Krippe) der Stadt Marburg

Vorlage: VO/1505/2003

Der Ausschuss empfiehlt gegen die Stimme der PDS/ML mit den Stimmen der übrigen Fraktionen, der Vorlage zuzustimmen.

TOP 4 Freigabe von Haushaltsmitteln für die Lokale Nahverkehrsgesellschaft Marburg mbH (LNG)

Vorlage: VO/1493/2003

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt einstimmig:

Die nach § 8 Abs. 3 der Haushaltssatzung 2003 gesperrten Mittel der Haushaltsstelle 7920/7152 - Zuweisung für Lokale Nahverkehrsgesellschaft - werden mit einem Betrag von 10.000 € freigegeben.

TOP 5 Freigabe von Haushaltsmitteln des Nachtragshaushalts 2003 für Mehrleistungen im SPNV

Vorlage: VO/1533/2003

Nach eingehender Diskussion der Vorlage verständigt sich der Ausschuss darauf, dass der Vertrag mit dem Rhein-Main-Verkehrsverbund über die Zusatzleistungen im Schienenpersonennahverkehr erneut in der September-Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses auf die Tagesordnung genommen werden soll.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt einstimmig:

Die unter der Haushaltsstelle 7920/7154 im Nachtragshaushalt 2003 veranschlagten Mittel i.H. von 40.000 € werden - vorbehaltlich der Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung zum Nachtragshaushalt 2003 - in voller Höhe freigegeben.

TOP 6 Maßnahmen zur Restrukturierung von Dienstleistungen des Eigenbetriebs DBM

Vorlage: VO/1455/2003

Der Vorsitzende ruft diesen Tagesordnungspunkt wegen des Sachzusammenhanges zusammen mit dem Tagesordnungspunkt 9.6 „Antrag der SPD und B90/Die Grünen-Fraktionen betr. Schutz der Beschäftigten bei DBM-Umstrukturierung“ zur Diskussion auf.

Der Ausschuss beschließt mit den Stimmen von SPD, Grünen, CDU und Zählgemeinschaft (FDP, BfM und MBL) gegen die Stimme der PDS/ML, der Vorlage zuzustimmen.

Der Stadtverordnete Röllmann beantragt die **A U S S P R A C H E**.

- TOP 7**
- 1. Konzeptionen der Musikschule Marburg e.V. und der KunstWerk Statt/Marburger Malschule e.V.**
 - 2. Grundsätze und Richtlinien zur Förderung der Zusammenarbeit zwischen den städtischen Schulen und freien Trägern in Marburg**
 - 3. Aufhebung der Haushaltssperre für Zuwendungen an die Musikschule Marburg e.V. und die KunstWerkStatt /Marburger Malschule e.V.**

Vorlage: VO/1503/2003

Der Ausschuss beschließt einstimmig die Vorlage.

Somit ist die Haushaltssperre bei der Haushaltsstelle 1.2000/703100.4 „Zuschuss Jugendkunstwerkstatt und Musikschule“ aufgehoben (§ 8 Nr. 4 der Haushaltssatzung) und die Mittel sind freigegeben.

TOP 8 Straßenbenennung im Stadtteil Marbach

Vorlage: VO/1520/2003

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig, der Vorlage zuzustimmen.

**TOP 8.1 Überplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt 2003
hier: Hst. 2.8820/935300.0 'EDV-Anlage'**

Vorlage: VO/1562/2003

Der Vorsitzende weist auf die zu Beginn der Sitzung ausgelegte Tischvorlage hin.

Der Stadtverordnete Göttling regt an, dass vor dem Kauf der Software geprüft werden soll, ob eine gemeinsame Beschaffung mit der SWIMM erfolgen kann.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt einstimmig:

- 1. Gemäß § 100 Abs. 1 HGO wird unter Anerkennung der Unabweisbarkeit der Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe bei der Hst. 2.8820/935300.0 „EDV-Anlage“ bis zu einem Betrag von 45.000 € zugestimmt.**

Die Deckung der Mehrausgabe erfolgt durch Minderausgaben bei der Hst. 2.2402/941000.7 „Erneuerungsmaßnahmen“ (Käthe-Kollwitz-Schule, Kategorie II) in Höhe von 5.000 € und bei der Haushaltsstelle 2.7620.935000.2 „Ausstattungen“ (Stadthalle, Kategorie II) in Höhe von 40.000 €.

Der Stadtverordnetenversammlung ist hiervon nachträglich Kenntnis zu geben.

- 2. Die Haushaltsmittel für die Anschaffung der FM-Software im Fachdienst Gebäudewirtschaft in Höhe von 90.000 € (Haushaltsansatz und üpl. Ausgabe Hst. 2.8820/935300.0 „EDV-Anlage“ = 75.000 € und Verpflichtungsermächtigung Hst. 2.0211/935300.9 „EDV-Anlage“ = 15.000 €) werden freigegeben.**

**TOP 8.2 Marburger Bus- und Service GmbH (MaBuS)
- Erwerb eines weiteren Gesellschaftsanteils in Höhe von 7.500,00 Euro**

Vorlage: VO/1549/2003

Der Vorsitzende weist auf die zu Beginn der Sitzung verteilte Tischvorlage hin.

Der Ausschuss empfiehlt bei Enthaltung der PDS/ML, ansonsten einstimmig, der Vorlage zuzustimmen.

TOP 9 Anträge der Fraktionen

TOP 9.1 Antrag B 90/Die Grünen und SPD-Fraktionen betr.: Programm 'Lernende Regionen - Förderung von Netzwerken'

Vorlage: VO/1449/2003

Oberbürgermeister Möller weist auf die im Schul- und Kulturausschuss vorgenommenen Änderungen hin.

Der Ausschuss empfiehlt bei Stimmenthaltung der Zählgemeinschaft (FDP, BfM und MBL), ansonsten einstimmig, dem Antrag zuzustimmen.

TOP 9.2 Antrag der B90/Die Grünen und SPD-Fraktionen betr. Emil von Behring

Vorlage: VO/1451/2003

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig, dem Antrag zuzustimmen.

TOP 9.3 Antrag der CDU-Fraktion betr. Zentrum gegen Vertreibungen

Vorlage: VO/1506/2003

Der Ausschuss empfiehlt gegen die Stimmen der CDU und bei Stimmenthaltung der Zählgemeinschaft (FDP, BfM und MBL) mit den Stimmen von SPD, Grünen und PDS/ML, den Antrag abzulehnen.

Der Stadtverordnete Rehlich beantragt die **A U S S P R A C H E**.

TOP 9.4 Antrag der B 90/Die Grünen und SPD-Fraktionen betr.: Erdgasbetriebene KFZ insbesondere Busse

Vorlage: VO/1453/2003

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr die vom Haupt- und Finanzausschuss in der Sitzung am 24. Juni 2003 beschlossenen Änderungen beraten und zur Annahme empfohlen hat.

Somit besteht im Haupt- und Finanzausschuss kein erneuter Beratungsbedarf.

TOP 9.5 Antrag der SPD und B90/Die Grünen-Fraktionen betr. Busanbindung Ockershausen und Stadtwald

Vorlage: VO/1518/2003

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig, dem Antrag zuzustimmen.

TOP 9.6 Antrag der SPD und B90/Die Grünen-Fraktionen betr. Schutz der Beschäftigten bei DBM-Umstrukturierung

Vorlage: VO/1519/2003

Der Vorsitzende ruft diesen Tagesordnungspunkt wegen des Sachzusammenhanges zusammen mit dem Tagesordnungspunkt 6 „Maßnahmen zur Restrukturierung von Dienstleistungen des Eigenbetriebes DBM“ zur Diskussion auf.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig, dem Antrag zuzustimmen.

Der Stadtverordnete Röllmann beantragt die **A U S S P R A C H E**.

TOP 9.7 Antrag der CDU-Fraktion betr. Hallenbad Wehrda

Vorlage: VO/1553/2003

Der Vorsitzende weist auf die zu Beginn der Sitzung ausgelegte Tischvorlage hin.

Der Ausschuss empfiehlt mit den Stimmen von CDU, Zählgemeinschaft (FDP, BfM und MBL) und PDS/ML bei Stimmenthaltung von SPD und Grünen, dem Antrag zuzustimmen.

TOP 10 Kenntnisnahmen

TOP 10.1 Mittelfreigabe

Vorlage: VO/1522/2003

Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

TOP 11 Verschiedenes

Der Vorsitzende weist auf den zu Beginn der Sitzung verteilten Vermerk bezüglich Haushaltsplanaufstellung 2004 - Änderung der Gliederungs- und Gruppierungspläne sowie der Zuordnungsvorschriften - hin.

Im Weiteren verständigt sich der Ausschuss einvernehmlich darauf, dass Stellenfreigaben bis zur Septembersitzung des Haupt- und Finanzausschusses durch den Magistrat erfolgen kann. Die geforderten und zugesagten weiteren Unterlagen bezügl. der Ziele und Maßnahmen zur Steuerung der Stellenpläne 2003 bis 2007 sollen in dieser Sitzung vorgelegt werden.

Oberbürgermeister Möller unterrichtet den Ausschuss darüber, dass die Genehmigung für den Haushalt 2003 erteilt wurde.

Die der Einladung beigefügte Kenntnisnahme gem. Nr. 1.2 der Budgetierungsrichtlinien - Zustimmung für die Verwendung von Budgetmitteln für die Ausgaben des Vermögenshaushaltes der Erich Kästner-Schule - wird zur Kenntnis genommen.

Marburg, 16. Juli 2003

Vorsitzender:

Protokoll:

**Reinhold Becker
Stadtverordneter**

**Theobald Preis
Schriftführer**